

# TRANSPORTER-NEWS

von Gundo Sanders

## Der TGE als Van von MAN hat sich 2023 so gut verkauft wie noch nie:



26.600 Stück wurden an Kunden ausgeliefert, eine Steigerung von 23 % gegenüber dem Vorjahr. Inzwischen ist auch das Geschäft mit den gebrauchten batterieelektrischen eTGE angelaufen. Die Aktion „eTGE im Abo“ macht gebrauchte Elektro-Vans für Kunden interessant, TopUsed eTGE Transporter gibt es in einem Rundum-Sorglos-Paket mit Leasingraten; auf Wunsch kann der Servicevertrag Comfort dazu gebucht werden, die Laufzeiten sind flexibel: 18, 24 oder 30 Monate stehen für gebrauchte und geprüfte Elektro-Vans zur Wahl. MAN übernimmt das letzte Drittel der Leasingraten. Den neuen TGE/eTGE wird es ab Mitte 2024 geben.

Bilder: MAN, International Pick-up Award (IPUA), Evolution, Stellantis Pro One

## Pick-up Award als ‚Triple‘ für VW Amarok und Ford Ranger – Ranger PHEV angekündigt:



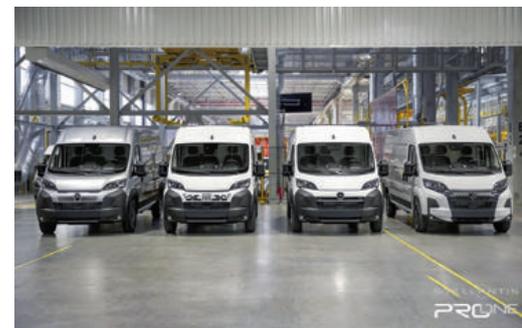
Die Jury des International Pick-up Award (IPUA) hatte anspruchsvolle Straßen- und Geländetests auf dem griechischen Festland durchgeführt. Das Ergebnis: Zum dritten Mal erhalten der Ford Ranger und der VW Amarok die IPUA-Krone – und stellen damit einen neuen Rekord auf. Auf der Logistik- und Transportmesse Solutrans 2023 in Lyon Ende November wurde er verliehen: Der IPUA, kurz für „International Pick-up Award“, wird alle zwei bis drei Jahre vergeben. Erster Platz für den Amarok mit seinem Kooperationspartner Ford und dessen Ranger-Modell für die Jahre 2024 und 2025.

Den Ranger bezeichnet Ford als sein globalstes Fahrzeug: Er werde von Ingenieuren und Designern im australischen Entwicklungszentrum konstruiert, in sechs Werken auf vier Kontinenten produziert. In Europa erwies sich der Ranger während der vergangenen acht Jahre durchgehend als meistverkaufter Pick-up. Der neue Amarok wird im Werk Silverton in Südafrika gebaut, wo auch die Ranger-Versionen für europäische Kunden entstehen. Die neue gemeinsame PickUp-Generation überzeugt durch Offroad-Qualitäten, ein weiter optimiertes Fahrverhalten auf der Straße sowie wegweisende Konnektivität und Technologien. Kürzlich hat Ford Pro den Ranger PHEV angekündigt, Europas ersten Pickup mit Plug-in-Hybridantrieb. Er vereint die Möglichkeit, rein elektrisch zu fahren mit dem gewerblichen Einsatzspektrum dieser Modellreihe.

## Totgesagte leben länger – das trifft auch auf den kleinen Logistik-eTransporter Streetscooter zu:

Speziell für die Deutsche Post/DHL entwickelt, und dann auch einige Jahre in deren Besitz, war diese Entwicklung maßgeblich von Prof. Günther Schuh und seinem Team an der RWTH Aachen entstanden, nachdem mehrere etablierte Fahrzeughersteller abgewunken hatten. Mit einem finanziellen Kraftakt wurde zwischen Weihnachten und Silvester die Weiterproduktion des Streetscooters gesichert. Bis 2025 sollen noch 3.500 Stück gebaut werden, danach kommt die Weiterentwicklung. Wir sind gespannt, wie sich die neuen Street-Scooter und das Nachfolgemodell Evolution machen werden – beides batteriebetriebene eTransporter designed und made in Germany!

## Stellantis Pro One hat Ende Januar den Start der industriellen Fertigung seiner mittelgroßen und großen Transporter mit Brennstoffzellen(H<sub>2</sub>)-Antrieb in seinen Werken in Frankreich und Polen angekündigt:



Bereits im Juni 2022 war im Opelwerk Rüsselsheim die Version großer Transporter mit Reichweiten von 500 km angekündigt worden. Zunächst waren 1.000 mittelgroße Transporter der Stellantis-Marken (Citroen, Opel,



**PYTHA-KUNDE  
 RÄUMT DESIGN-  
 PREIS AB!**



WWW.PYTHA.DE



**CHRISTIAN SCHUSTER  
 FREIRAUM  
 PLANUNGSBÜRO**

Erst vor wenigen Wochen durften wir uns gemeinsam mit einem unserer australischen Kunden über den Gewinn des begehrten Design-Preises „Hochhaus des Jahres“ freuen. Und jetzt hat unser Kunde **Christian Schuster mit seinem Team** abgeräumt!

Für die Realisierung des Restaurantbereichs im brandneuen Bowlingcenter **BOWL & CO.** in Leonberg erhielten sie den internationalen Designpreis „**Bowling Center Architecture & Design Awards**“. Natürlich plant, visualisiert und produziert auch Christian Schuster und sein Team begeistert mit dem 3D-CAD-System **PYTHA!**

Wir gratulieren herzlich zu diesem Erfolg!

Peugeot und Vauxhall) im Opel Stammwerk von Hand umgebaut worden. Vorteile sind neben der größeren Reichweite das schnelle Betanken mit rund fünf Minuten Dauer, der verbleibende, gleich große Laderaum, die gleiche Nutzlast und daß lediglich Wasser bei der Energieerzeugung in der Brennstoffzelle entsteht. Die Zahl der Wasserstofftankstellen

sollte aber noch weiter wachsen; sie liegt in Deutschland aktuell bei 88. <<

Mehr dazu unter <https://h2.live/fahren/>  
 Mehr zum Opel Vivaro-e Hydrogen: [https://www.handwerke.de/pdf/CiH\\_8-9-22\\_Nfz\\_Opel-Vivaro.pdf](https://www.handwerke.de/pdf/CiH_8-9-22_Nfz_Opel-Vivaro.pdf) und hier [https://www.handwerke.de/pdf/CiH\\_11-12-21\\_Nutz\\_Opel.pdf](https://www.handwerke.de/pdf/CiH_11-12-21_Nutz_Opel.pdf)

**Mercedes: Neues  
 Midsize-Van-Segment**

Zum Auftakt der Markteinführung seines überarbeiteten Portfolios im Midsize-Van-Segment bietet Mercedes-Benz Vans ein Einstiegsangebot für den Vito, bestellbar seit Jahresbeginn. Das Sondermodell „Vito Kastenwagen BASE“ bietet neben einem neuen Exterieur- und Cockpit-Design eine

**eSprinter und  
 Sprinter mit Updates**

Auch bei den LargeVans sind neue Modelle seit dem 16. Januar bestellbar, d.h. für den eSprinter – dem bisher vielseitigsten und effizientesten vollelektrischen MB-Van mit einer Reichweite von 440 km (Nach WLTP), so Mercedes über Mercedes, und den Sprinter mit dem bewährten 2,0-Liter-Diesel



Das neue Mercedes-Benz Midsize Van Portfolio macht sich bereit

umfangreiche Ausstattung für Komfort und Sicherheit, darunter das MBUX-Multimedia-system mit 10,25-Zoll-Touchscreen und der Klimaanlage TEMPMATIC. „Das Sondermodell ist ideal für alle, die einen funktionalen und komfortablen Kastenwagen zu einem attraktiven Preis suchen“, so David Perdomo, Leitung Vertrieb in Europa.

(OM654) in bis zu vier Leistungsstufen mit 84, 110, 125 und 140 kW. Beide mit neuen digitalen Extras, aktueller Generation MBUX, und mehr an Sicherheits- und Assistenzsystemen. Die Allradvariante ist beim Sprinter in allen Baumustern verfügbar. Kombiniert werden die Antriebsvarianten mit dem komfortablen 9G-TRONIC Automatikgetriebe oder einem 6-Gang-Schaltgetriebe. <<

Bild: © Mercedes